Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 71 (1984)

Heft: 12

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

die 63. die zweitälteste und die 62. die drittälteste Einzelblüte. Es läge dann eine zur Phyllotaxis analoge Situation vor, nur sind dort die einzelnen Laubblätter viel weniger dicht angeordnet (vgl. mit Abbildung 10). Auch die Schuppen eines Tannzapfens oder einer Ananas lassen sich längs einer einzigen, erzeugenden Schraubenlinie aufreihen und zeigen ebenfalls dieselbe Analogie zur Anordnung der Blätter eines Eichenzweiges.

Literaturhinweise

H. S. M. Coxeter, «Unvergängliche Geometrie», Birkhäuser Verlag (Basel 1963).

Peter Gallin / Urs Ruf, «Neu entdeckte Rätselwelt», Silva-Verlag (Zürich 1981).

D'Arcy W. Thompson, «On Growth and Form», Band 2, University Press (Cambridge 1952).

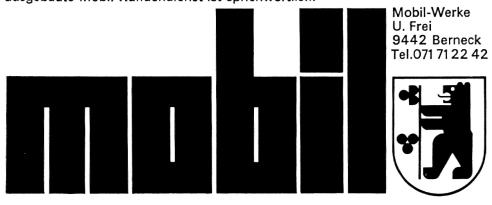
Otto Hagenmaier, «Der Goldene Schnitt», Werner-Tapper-Verlag (Ulm 1949).

H. E. Timerding, "Der Goldene Schnitt", Math.-Phys. Bibliothek, Band 32, Teubner Verlag (Leipzig 1919).

Schulmöbel für alle Schulstufen

Das Mobil-Fabrikationsprogramm umfasst Schulmöbel für alle Altersstufen. Den jeweiligen Besonderheiten trägt Mobil durch gutdurchdachte Konstruktion ganz besonders Rechnung. Vorzügliches Material und gepflegte Details kennzeichnen die Mobil-Schulmöbel und ergeben die bekannte Mobil-Qualität.

Eine ausgesprochene Mobil-Spezialität ist die Planung und die Ausführung von Spezialmöblierungen in Zusammenarbeit mit Architekt und Lehrerschaft. Der gut ausgebaute Mobil-Kundendienst ist sprichwörtlich.





Wir haben aus einer guten Zeichenplatte eine sehr gute gemacht



rotring Zeichenplatten haben in Schule, Ausbildung, Beruf und Hobby als mobiler Zeichen- und Zeichenzweitplatz ungezählte Freunde gefunden. Als Basis für sauberes Zeichnen bieten sie viele Vorteile bis ins Detail.

Abwaschbarer Plattenkörper aus reflexfreiem, bruchstabilem Kunststoff. ● Präzise Führungsstege an allen 4 Seiten.

 Klemmschienen und Zusatzklemmen für winkelgenaue Befestigung des

Zeichenpapiers. • Und ganz neu: Wahlfreie Zusatz-Arretierung der Zeichenschiene beim Format A3: Sorgt für absolut festen Sitz, ohne dass auf die Vorzüge der schnellen und präzisen STOP-and-GO-Mechanik verzichtet werden muss.

Wir können gar nicht alle Vorteile der rotring Zeichenplatten aufführen. Fordern Sie deshalb weitere Detailinformationen an.

В	O	V

Einsenden an: rotring (Schweiz) AG, Postfach, 8953 Dietikon

Broschüre	
 □ Ich möchte die rotring Zeichenplatte während 8 Wochen kostenlos und unverbindlich testen. Gewünschtes Format: □ A3, □ A4. 	
Name, Vorname	
Schule	
Strasse	

PLZ, Ort

504 schweizer schule 12/84



Urtext Edition



Musikliteratur im Originaltext Neuerscheinungen

KLAVIER

JOHANN SEBASTIAN BACH

Das Wohltemperierte Klavier

NEU: Teil II, BWV 870 – 893

(Walther Dehnhard, Detlef Kraus), Best.-Nr.

UT 50051, DM 22, –

JOHANNES BRAHMS

Fantasien, op. 116 (Bernhard Stockmann, Menahem Pressler), Best.-Nr. UT 50072, DM 8,50 Walzer, op. 39 (Normalfassung) (Hans Höpfel), Best.-Nr. UT 50073, DM 6,—

CLAUDE DEBUSSY

Children's Corner (Michael Stegemann, Michel Beroff), Best.-Nr. UT 50082, DM 9, -

WOLFGANG AMADEUS MOZART Fantasie d-Moll, KV 385 g (397) (Müller/Kann), Best.-Nr. UT 50092, DM 4,50 Klaviersonate A-Dur, KV 300 i (331) Müller/Kann), Best.-Nr. UT 50093, DM 6,—

Klaviersonate C-Dur, KV 545 (Füssl/Scholz), Best.-Nr. UT 50094, DM 5,—
Fantasie und Sonate c-Moll, KV 475, 457 (Füssl/Scholz), Best.-Nr. UT 50095, DM 8,—
"Ah, vous dirai-je, Maman", 12 Variationen,

KV 300 e (265) (Müller/Seemann), Best.-Nr. UT 50096, DM 5,50

MODEST MUSSORGSKI

Bilder einer Ausstellung (Manfred Schandert, Vladimir Ashkenazy), mit farbigen Reproduktionen der Bilder von Viktor Alexandrowitsch Hartmann, Best.-Nr. UT 50076, DM 20, –

KLAVIER/VIOLINE

WOLFGANG AMADEUS MOZART Sonaten, 2 Bände (Karl Marguerre, Gidon Kremer), Best.-Nr. UT 50032/33, DM 20, -/DM 24, -

FRANZ SCHUBERT Sonaten, op. 137 Nr. 1 – 3 (Monika Holl, David Oistrach, Hans Kann) D-Dur, D 384, UT 50089, DM 7,50 a-Moll, D 385, UT 50090, DM 7,50 g-Moll, D 408, UT 50091, DM 6,50

Bitte ausführlichen Katalog anfordern.

Urtext Edition, Musikverlag, Wien. Ein Gemeinschaftsunternehmen der Verlage B. Schott's Söhne, Mainz und Universal Edition, Wien



Urtext Edition + Faksimile

Einzelausgaben

JOHANN SEBASTIAN BACH

Das Wohltemperierte Klavier, Band I,

Praeludium 1, Fuga 1 C-Dur (BWV 846)

(Dehnhard/Kraus, Best.-Nr. UT 51003

DM 7, —

3 zweistimmige Inventionen, C-Dur, E-Dur, F-Dur (BWV 772, 777, 779) (Ratzl/Füssl/Jonas), Best.-Nr. UT 51004, DM 8, –

JOHANNES BRAHMS

Walzer für Klavier, op. 39 Nr. 15

Fassung für Klavier zu zwei Händen und die vom Komponisten erleichterte Fassung (Höpfl), Best.-Nr. UT 51005, DM 6, –

FRÉDÉRIC CHOPIN

Nocturne f-Moll, op. 55 Nr. 1

(Ekier), Best.-Nr. UT 51006, DM 8, -

Etude E-Dur, op. 10 Nr. 3

(Badura-Skoda), Best.-Nr. UT 51007, DM 7, -

Prélude Des-Dur, op. 28 Nr. 15

(Hansen/Demus), Best.-Nr. UT 51008, DM 7, –

WOLFGANG AMADEUS MOZART

Klaviersonate a-Moll, KV 300 d (310) (Füssl/Scholz), Best.-Nr. UT 51010,

FRANZ SCHUBERT

Impromptu As-Dur (D 935)

op. posth. 142 Nr. 2 (Badúra-Skoda), Best.-Nr. UT 51001, DM 7, –

ROBERT SCHUMANN

3 sehr leichte Stücke aus dem Album für die Jugend, op. 68:

Nr. 1 Melodie, Nr. 8 Wilder Reiter, Nr. 10 Fröhlicher Landmann (Ronnau/Kann), Best.-Nr. UT 51002, DM 7, —

Soeben erschienen:

JOHANN SEBASTIAN BACH Französische Suite Nr. 5 (BWV 816)

(Müller/Kann), Best.-Nr. UT 51011, DM 12, -

JOHANNES BRAHMS

Drei Intermezzi, op. 117

(Müller/Eschenbach), Best.-Nr. UT 51015, DM 11, —

CLAUDE DEBUSSY

Golligwoog's cake walk

(Stegemann/Béroff), Best.-Nr. UT 51009, DM 8, -

JOSEPH HAYDN

Klaviersonate Es-Dur Hob. XVI: 49

(Chr. Landon/Jonas), Best.-Nr. UT 51016, DM 16, –

WOLFGANG AMADEUS MOZART

Rondo D-Dur KV 485 (Müller/Kann), Best.-Nr. UT 51018, DM 9, –

Rondo a-Moll KV 511 (Müller/Kann), Best.-Nr. UT 51019, DM 10, -

ROBERT SCHUMANN

Papillons, op. 2 (Müller/Puchelt), Best.-Nr. UT 51021, DM 12, -